



# Vereinte Oldenburger Sozialstiftung

## Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2022

Stadt Oldenburg (Oldb), Der Oberbürgermeister, Amt für Controlling und Finanzen

Stand: 31.03.2023



STADT OLDENBURG<sup>i.O.</sup>



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Vorbemerkung</b>	<b>RB 5</b>
<b>II. Betrachtungsgegenstand – allgemeine Lage</b>	<b>RB 5</b>
<b>III. Stiftungszweck</b>	<b>RB 6</b>
<b>IV. Verlauf der Haushaltswirtschaft - Stiftungsvermögen</b>	<b>RB 6</b>
1. Ergebnisrechnung	RB 6
1.1 Ordentliche Erträge	RB 7
1.2 Ordentliche Aufwendungen	RB 7
1.3 Außerordentliche Erträge	RB 8
1.4 Außerordentliche Aufwendungen	RB 8
2. Finanzrechnung	RB 8
3. Finanzierungstätigkeit (Schuldenentwicklung)	RB 9
4. Stiftungsvermögen	RB 9
5. Kennzahlen	RB 9



## **I. Vorbemerkung**

Nach § 128 NKomVG ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen. Dies gilt auch für die rechtsfähige Vereinte Oldenburger Sozialstiftung. Im Rechenschaftsbericht werden nach § 58 Absatz 1 KomHKVO den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Stiftung dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Teilweise werden hier die nach § 56 Absatz 1 KomHKVO im Anhang darzustellenden Abweichungen der Jahresergebnisse zu den Haushaltsansätzen erläutert, um eine Doppelung zu vermeiden.

Mit Blick auf die zukünftige Entwicklung hat die Kommune auch über Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu berichten (wertbeeinflussende Tatsachen).

Mit dem Rechenschaftsbericht wird gleichermaßen die Berichtspflicht gegenüber der Stiftungsbehörde gemäß § 11 Absatz 2 Niedersächsisches Stiftungsgesetz (NStiftG) erfüllt.

## **II. Betrachtungsgegenstand – allgemeine Lage**

Das Vermögen der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung besteht zum allergrößten Teil aus Aktien und Anleihen, welche von einer ortsansässigen Bank mit Erfahrungen auf dem Gebiet der Verwaltung von Stiftungsvermögen überwacht und bewirtschaftet werden. Zusätzlich gehört zum Vermögen der Stiftung ein Einfamilienhaus mit zwei Wohneinheiten in der Margaretenstraße 3 (Unterwohnung circa 83 m<sup>2</sup>, Oberwohnung circa 74 m<sup>2</sup>), Flur 5, Flurstück 868/285, Gemarkung Oldenburg Größe 403 m<sup>2</sup> und ein Einfamilienhaus in der Ziegelhofstraße 92, Größe circa 127 m<sup>2</sup>, Flur 5, Flurstück 3841/314, Gemarkung Oldenburg Größe 650 m<sup>2</sup>.

Mit der Verwaltung der beiden Häuser (Vermietung und Unterhaltung) ist der Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und Hochbau (EGH) betraut.

Das Vermögen der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung wird hinsichtlich der Wohngebäude durch die laufende Unterhaltung erhalten. Die Mieteinnahmen für die beiden Objekte tragen auch positiv zur Ertragsseite bei. Die jährlichen Abschreibungen stehen zum Vermögenserhalt zur Verfügung. Auch die Mittel aus der sonstigen Rücklage können zum Vermögenserhalt eingesetzt werden.

Das Barvermögen der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung wurde einer ortsansässigen Bank mit langjährigen Erfahrungen im Anlagebereich übertragen. Die professionelle Verwaltung stellt eine strategische Marktbeobachtung sicher und ermöglicht somit kurzfristiges Handeln.

In dem dieser Verwaltung zu Grunde liegenden Vertrag wurden Grenzen für die Anlagestrategien festgeschrieben. Nur durch die externe professionelle Portfolioverwaltung kann sichergestellt werden, dass der Markt aktuell beobachtet und ein kurzfristiges Handeln ermöglicht wird.

Um mögliche Kursschwankungen transparenter darstellen zu können, wird ab 2022 im Rahmen einer abgabenrechtlich schärferen Betrachtung das außerordentliche

Ergebnis bilanziell in einem Umschichtungsergebnis abgebildet. Im außerordentlichen Ergebnis werden die Kursgewinne und –verluste, die im Rahmen von An- und Verkäufen von Wertpapieren entstehen, dargestellt (weitere Ausführungen dazu unter „1. Ergebnisrechnung der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung“).

### **III. Stiftungszweck**

Die Vereinte Oldenburger Sozialstiftung ist eine rechtlich selbständige Stiftung. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Das Finanzamt Oldenburg prüft die Aktivitäten der gemeinnützigen Vereinten Oldenburger Sozialstiftung bezüglich der Einhaltung der zeitnahen Mittelverwendung und die Stiftungsaufsicht in Hannover überwacht den Erhalt des Stiftungsvermögens.

„Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. der Abgabenordnung (AO 1977) vom 16.03.1977 (BGBl. I siehe 613) durch Förderung begabter, bedürftiger Schüler, Studenten und Künstler mit Wohnsitz in Oldenburg und Leistungen an hilfsbedürftige Einwohner Oldenburgs.

Die von den ursprünglichen Stiftungen genannten Personenkreise sollen dabei nach wie vor angemessen berücksichtigt werden.

Darüber hinaus können auch dem Stiftungszweck entsprechende Einrichtungen in der Stadt Oldenburg (Oldb) gefördert werden. Zweck dieser Zuwendungen soll nicht die Entlastung der Träger dieser Einrichtung sein. ...“

Im Jahr 2022 wurden insgesamt Förderungen zur Erfüllung des Stiftungszweckes in Höhe von 31.000 Euro geleistet.

### **IV. Verlauf der Haushaltswirtschaft - Stiftungsvermögen**

Es werden erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen (Plan/Ist-Abweichung) für die Ergebnis- beziehungsweise Finanzrechnung erläutert, soweit sie 1.000 Euro übersteigen.

Die Ziffern vor den einzelnen Positionen in dem nachstehenden Bericht beziehen sich auf die Zeilen in der Ergebnis- beziehungsweise Finanzrechnung. Mehreinzahlungen/-auszahlungen werden hier mit einem "+", Mindereinzahlungen/-auszahlungen mit einem "-" dargestellt.

#### **1. Ergebnisrechnung der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung**

Bei den Stiftungen, deren Stiftungsvermögen überwiegend aus Finanzvermögen besteht, soll ab 2022 im Rahmen einer abgabenrechtlich schärferen Betrachtung, das außerordentliche Ergebnis bilanziell in einem Umschichtungsergebnis dargestellt werden. Im außerordentlichen Ergebnis werden die Kursgewinne und –verluste, die im Rahmen von An- und Verkäufen von Wertpapieren entstehen, abgebildet. Um die Gemeinnützigkeit im Falle von Kursverlusten nicht zu gefährden, wird durch die Darstellung des negativen außerordentlichen Ergebnisses in der Bilanz als Umschich-

tungsergebnis verhindert, dass die für die ideellen Zwecke bestimmten Mittel zur Deckung der Verluste in der Vermögensverwaltung verwendet werden. Das ordentliche Ergebnis wird weiterhin entsprechend der Abgabenordnung der freien und zweckgebundenen Rücklage zugeführt beziehungsweise aus ihr entnommen.

Das Jahresergebnis beträgt -280.742,01 Euro. Die Ergebnisrechnung 2022 weist im außerordentlichen Bereich einen Fehlbetrag in Höhe von -279.161,83 Euro aus. Dieser ist auf die liquiditätsunwirksamen Abschreibungen auf den niedrigen Kurswert zum Bilanzstichtag von Wertpapieren im Haushaltsjahr zurückzuführen. Ohne diese außerordentlichen Buchungen hätte das Jahresergebnis -1.580,18 Euro betragen, was dem ordentlichen Ergebnis entspricht. Die Abschreibungsbeträge auf Wertpapiere werden in dem Umschichtungsergebnis dargestellt.

## **Erläuterung der Plan/Ist-Abweichungen**

### **1.1 Ordentliche Erträge**

06 privatrechtliche Entgelte 2.197,94 Euro

Die Planwerte 2022 wurden an die Ist-Werte aus 2020 angepasst. Dort war die ganzjährige Mietanpassung noch nicht berücksichtigt. Es kommt erneut zu Mehrerträgen. Die Planwerte 2023 sind entsprechend angepasst.

08 Zinsen und ähnliche Finanzerträge 18.614,01 Euro

Die Erträge für die von einer beauftragten Bank verwalteten Aktien und Anleihen wurden vor dem Hintergrund der Entwicklungen am Finanzmarkt zurückhaltend konservativ geschätzt. Eine detaillierte Entwicklungsprognose ist aufgrund der marktüblichen Schwankungen nicht möglich.

### **1.2 Ordentliche Aufwendungen**

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -5.102,43 Euro

Hierzu gehört die Unterhaltung der Grundstücke Margaretenstraße 3 und Ziegelhofstraße 92, die Instandhaltung der Heizungsanlagen, Grundabgaben, Gebäudeversicherung, Strom, Heizung, Wasser, Außenreinigung und Entsorgungskosten. Es sind weniger Unterhaltungsarbeiten durchgeführt worden als geplant.

17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen -5.000,00 Euro

Auf diesem Ansatz werden die Gebühren, welche beim Kauf von Anleihen anfallen, gebucht. Im Jahr 2022 wurden nur Aktien gekauft, so dass keine Aufwendungen entstanden sind.

18 Transferaufwendungen 29.000 Euro

Um ein ausgeglichenes Ergebnis zu planen, wurden die „Transferaufwendungen“ mit 2.000 Euro geplant.

19 sonstige ordentliche Aufwendungen 4.020,56 Euro

Es handelt sich bei diesen Aufwendungen überwiegend um Kontoführungsgebühren und Steuern für die Vermögensverwaltung des beauftragten Kreditinstituts. Diese sind 2022 höher ausgefallen, als geplant. Außerdem werden hier die Verwaltungskosten der Stadt Oldenburg (Stiftungsverwaltung, Mietmanagement und Bauunterhaltung, sowie Kosten für Buchhaltung und Jahresabschluss) gebucht. Hierunter fällt auch eine Rückstellung für die Kosten des Rechnungsprüfungsamts für die Prüfung des Jahresabschlusses, die erst nach Ende des Haushaltsjahres anfallen.

**1.3 Außerordentliche Erträge 6.862,04 Euro**

Es wurden Wertpapiere über dem Buchwert verkauft. Dies führte zu außerordentlichen Erträgen.

**1.4 Außerordentliche Aufwendungen 286.023,87 Euro**

Bei Aktien und Anleihen müssen außerordentliche Abschreibungen auf den Börsenkurs vorgenommen werden, auch wenn es sich nur um vorübergehende Wertminderungen aufgrund von Kursverlusten zum Bilanzstichtag handelt. Darüber hinaus führte der Verkauf von Finanzvermögen unter Einstandspreis zu diesen außerordentlichen Aufwendungen.

## **Endgültiges Ergebnis 2022**

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -280.742,01 Euro ab und stellt somit eine Verschlechterung zur Planung in gleicher Höhe dar.

## **2. Finanzrechnung der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung**

Die Finanzrechnung bildet die Zahlungsströme im Kalenderjahr ab.

In der Gesamtfinanzrechnung 2022 für die Vereinte Oldenburger Sozialstiftung ergibt sich aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit eine Unterdeckung in Höhe von -305,50 Euro.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Kauf von Wertpapieren) wurden in Höhe von 33.604,33 Euro geleistet. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Verkauf von Wertpapieren) sind in Höhe von 32.632,10 Euro eingegangen.

Das Ergebnis der Finanzrechnung für das Jahr 2022 stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

18 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit:	-305,50 Euro
32 - Saldo aus Investitionstätigkeit:	-972,23 Euro
36 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 Euro
40 - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	50.000 Euro



Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2022 insgesamt 316.449,70 Euro.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit entsprechen im Wesentlichen den Positionen der Ergebnisrechnung. Bei der Planung werden die Haushaltsansätze zu den zahlungsrelevanten Sachkonten aus dem Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt übernommen. In der Rechnung können Abweichungen entstehen, zum Beispiel durch Zahlungen im Folgejahr oder durch Einzahlungen aufgrund von Beitreibungen der Forderungen. Die Plan-Ist-Abweichungen lassen sich daher inhaltlich weitestgehend entsprechend der Ausführungen zu „1. Ergebnisrechnung der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung“ begründen.

### 3. Finanzierungstätigkeit (Schuldenentwicklung)

Die Vereinte Oldenburger Sozialstiftung hat keine Kreditverbindlichkeiten.

### 4. Stiftungsvermögen

Das nominelle Stiftungsvermögen spiegelt sich im Basisreinvermögen wieder. Das Basisreinvermögen der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung weist in der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2010 einen Betrag in Höhe von 2.653.809,20 Euro aus. Zum 31.12.2022 betrug das Basisreinvermögen 2.653.809,20 Euro.

### 5. Kennzahlen

Zum Jahresabschluss 2017 wurden erstmals Kennzahlen für die rechtsfähigen Stiftungen abgebildet. Diese können für die Vergangenheit keine Steuerungswirkung mehr entfalten und sollen in den Jahresabschlüssen lediglich die Betrachtung der Lage der Stiftung erleichtern.

	2018	2019	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	99,77 %	99,67 %	99,78 %	99,8 %	99,83 %
Finanzvermögenintensität	86,94 %	86,36 %	78,60 %	81,28 %	77,67 %
Anzahl geförderter Personen	0	2	1	1	1
Anzahl geförderter Projekte	6	5	4	3	3

Berechnung der Kennzahlen:

Eigenkapitalquote:	$\frac{\text{Nettoposition}}{\text{Bilanzsumme}}$
Finanzvermögenintensität:	$\frac{\text{Finanzvermögen}}{\text{Bilanzsumme}}$

## Bewertung der Kennzahlen

Die Eigenkapitalquote zeigt, inwieweit sich die Stiftung aus eigenen Mitteln finanziert. Es wird deutlich, dass diese Quote bei nahezu 100 % liegt und die Vereinte Oldenburger Sozialstiftung damit eine hervorragende finanzielle Situation aufweist.

Die Finanzvermögenintensität setzt das Finanzvermögen ins Verhältnis zur Bilanzsumme. Hier wird deutlich, was bereits zuvor im Rechenschaftsbericht angeführt worden ist: Das Stiftungsvermögen besteht zum größten Teil (zu 77 %) aus Finanzvermögen. Durch die Wertpapierverluste im Jahr 2022 ist der Wert im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

In 2022 wurden folgende Förderungen ausgezahlt:

1. Schule Borchersweg - Förderschule für Schüler|innen mit Bedarf im Schwerpunkt körperliche & motorische Entwicklung mit differenziertem Förderangebot - ergänzende Therapien (heilpädagogisches Reiten, Trommelmobil und Kunsttherapien)
2. Diakonie Oldenburg - Projekt „Volle Teller“
3. Einzelfallunterstützung
4. Weihnachtsbeihilfe, 176 Einzelpersonen beziehungsweise Familien haben eine Einzelunterstützung erhalten